



Presse-Information

VR6-Motoren kommen aus Deutschland:

Horex und Weber Motor kooperieren

München. Das Herzstück der neuen Horex VR6 Roadster ist das im Motorradbau einzigartige Antriebsaggregat mit seiner patentierten VR-Sechszylinder-Anordnung. Für die Serienfertigung dieses Kraftpakets haben Horex und der renommierte Spezialist Weber Motor aus Markdorf am Bodensee nun eine umfangreiche Zusammenarbeit vereinbart: Die neuen Horex Motoren werden ab Ende 2011 in einer Produktionskooperation gefertigt. Neben der Endmontage des VR6-Motorrads in der Augsburger Horex Manufaktur – für die Horex aktuell bereits Mitarbeiter sucht - werden damit auch die Antriebsaggregate für die neue Horex in Deutschland gefertigt.

„Mit Weber Motor haben wir den idealen Partner für die Produktion unserer VR-Sechszylinder gefunden“, freut sich Clemens Neese, Geschäftsführer der Horex GmbH. „Bei der gesamten Entwicklung der neuen Horex VR6 Roadster – von den Designentwürfen bis zum Aufbau unserer Manufaktur in Augsburg – setzen wir beständig auf ein Netzwerk kompetenter Partner. In der nun vereinbarten Kooperation können wir unser konstruktives Wissen beim VR6-Motor mit dem großen Erfahrungsschatz von Weber Motor in Sachen Fertigungstechnik verknüpfen – eine echte Win-Win-Situation!“

Die Weber Motor GmbH mit Hauptsitz in Markdorf am Bodensee ist seit mehr als 40 Jahren als Systemanbieter von



Antriebsbauteilen am Markt aktiv. Zudem fertigt Weber Motor auch eine eigene Reihe von Hochleistungstriebwerken, die sich besonders durch ihr modernes und kompaktes Layout auszeichnen. Damit ist Weber Motor der einzige unabhängige Serienhersteller von Verbrennungsmotoren in Deutschland. Zu den Weber-Kunden zählen unter anderem Unternehmen wie Polaris oder Williams.

Um die Kompetenzen von Horex und Weber Motor langfristig gezielt zu bündeln, haben sich die beiden Unternehmen zur Fertigung der Horex Motoren jetzt auf eine Produktionskooperation verständigt „Dies ermöglicht uns zudem, weitere Evolutionsstufen unseres VR-Motors einfach und schnell zur Serienreife zu bringen“, so Clemens Neese weiter. Gemeinsam arbeiten die frischgebackenen Partner im Stammwerk der Weber Motor zurzeit an der Planung der neuen Montagelinie für die Serienfertigung der Horex Aggregate.

„Als traditionsbewusstes, inhabergeführtes Unternehmen freuen wir uns ganz besonders, nun auch zu den Horex Partnern zu gehören“, meint Christian Weber, Geschäftsführer der Weber Motor GmbH. „So können wir als Motorenspezialist unser Wissen gezielt im Motorradsektor einbringen. Wobei uns die kompakte Konfiguration des VR6-Motors besonders reizt – das ist ein echter technischer Leckerbissen und dazu eine anspruchsvolle fertigungstechnische Aufgabe, die perfekt zu unserer Kompetenz und Erfahrung passt.“

Aktuell befindet sich die Horex GmbH in der Endphase der Entwicklung für das erste Motorrad der neuerstandenen Traditionsmarke – die VR6 Roadster. Nach den erfolgreichen Prüfstandsläufen der Prototypenmotoren an der Hochschule München startet jetzt plangemäß die Vorbereitung für die



Serienproduktion der neuen Horex VR6-Motoren – im Rahmen der nun abgeschlossenen Kooperation mit Weber Motor. Im Sommer beginnt der Umzug der Firma in die neuen Räumlichkeiten der Augsburger Manufaktur von Horex. Für die ab Ende dieses Jahres anlaufende Produktion des Modells VR6 Roadster sucht die neue deutsche Motorradschmiede bereits zusätzliche Mitarbeiter.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Medienvertreter im Pressebereich unter www.horex.com/presse.

HOREX PR

23. Mai 2011